

Matrigma

Ihr Ergebnis

Name: Haval Blomsweden

Testdatum: 14-05-2018



Name:	Haval Blomsweden
Email address:	haval.blomsweden@assessio.se
Testdatum:	14-05-2018
Bericht bestellt von:	Haval Blomsweden

Einleitung

Sie haben Matrigma durchgeführt, einen Test, der die logische Problemlösungsfähigkeit misst. Diese Fähigkeit, die zwischen Personen variiert, ist für den Ausbildungs- und Berufserfolg von Bedeutung. Dieser Bericht basiert auf Ihren Antworten im Test Matrigma. Im Folgenden erhalten Sie zunächst eine genauere Beschreibung dessen, was Matrigma misst. Danach wird Ihr Ergebnis mit einer Normgruppe aus einer großen Anzahl von Individuen verglichen, die ebenfalls den Test durchgeführt hat.

Was misst der Test Matrigma?

Matrigma ist ein nichtsprachlicher Intelligenztest, der Hinweise auf das schlussfolgernde Denken einer Person gibt. Der Test prüft die Fähigkeit, verborgene Zusammenhänge zu erfassen, Lücken ohne Informationen zu füllen, Beziehungen zwischen Objekten zu entdecken und Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen Figuren zu identifizieren. Mit anderen Worten erfasst Matrigma die Fähigkeit einer Person, Zusammenhänge zu erkennen, logische Schlussfolgerungen zu ziehen und Probleme zu lösen.

Die Aufgaben in dieser Art von Intelligenztest werden in geometrischen Figuren und Matrizen präsentiert womit die Fähigkeit zum schlussfolgernden Denken erfasst wird. Da für die Lösung der Aufgaben wenig verbale Fähigkeiten benötigt werden, können Verzerrungen durch unterschiedliche Kulturen weithin vermieden werden. Die Aufgaben des Matrigmatests werden mit steigendem Schwierigkeitsgrad präsentiert, d.h. je weiter eine Person im Test kommt desto schwieriger werden die einzelnen Aufgaben.

Ergebnisse

Im Folgenden werden Ihre individuellen Ergebnisse im Matrigmatest mit der Normgruppe verglichen. Dabei werden die Ergebnisse in drei Fähigkeitsgraden unterschieden: Niedrig, Durchschnittlich und Hoch.

Das Intervall Niedrig umfasst 16% der Normgruppe, die die niedrigsten Ergebnisse erzielt haben.

Das Intervall Durchschnittlich deckt 68% der Normgruppe ab, die ein durchschnittliches Ergebnis erreicht haben.

Das Intervall Hoch umfasst 16% der Normgruppe, die die höchsten Ergebnisse erzielt haben.

Falls Sie beispielsweise ein niedriges Ergebnis erzielt haben, haben Sie einen genauso niedrigen oder niedrigeren Wert als 16% der Personen in der Normgruppe erhalten.

Ihr Ergebnis

Sie haben ein durchschnittliches Ergebnis im Matrigmatest erreicht.

Personen, die ein ähnliches Ergebnis erhalten haben, erbringen durchschnittliche Leistungen beim Lösen von Aufgaben, die eine logische Schlussfolgerungsfähigkeit voraussetzen.

Sie werden ihre Aufgabenbereiche wahrscheinlich in einem normalen Tempo erlernen und keinerlei Probleme haben, Aufgaben zu lösen, die eine normale Problemlösungsfähigkeit voraussetzen.

Bitte beachten Sie Folgendes beim Lesen Ihrer Ergebnisse

Bitte vergessen Sie nicht, dass Intelligenz eine persönliche Eigenschaft ist und für Ausbildungs- und Berufserfolg eine große Rolle spielt. Darüber hinaus sind aber auch andere Eigenschaften der Persönlichkeit und Motivation relevant für Ihren Erfolg im Berufsleben. Ein niedriger Wert im Matrigmatest sagt aus, dass Sie nur wenige Aufgaben lösen konnten, während ein hoher Wert darauf schließen lässt, dass Sie viele der Aufgaben in der gleichen Zeit lösen konnten. Außerdem können weitere Faktoren während der Testdurchführung Ihr Ergebnis im Matrigmatest beeinflussen. So kann beispielsweise ein Missverständnis in der Testanweisung oder eine geringe Motivation während des Tests dazu führen, dass Sie ein schlechteres Ergebnis erzielt haben, als Sie tatsächlich hätten erreichen können. Da Sie die Aufgaben unter einem gewissen Zeitdruck lösen müssen, kann das Ergebnis davon beeinflusst werden, wie schnell sie die Aufgaben bewältigen.

Wenn Sie wissen möchten, wie Ihre Ergebnisse bei der Bewerberauswahl und während des Rekrutierungsprozesses des Unternehmens benutzt werden, können Sie sich an Ihren Ansprechpartner für den Matrigma wenden.